

Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

Kreative Ideen und Konzepte inkl. fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht

Thema: Kunst, Ausgabe: 12

Titel: Mosaikspiegel (9 S.)

Produktinweis zur »Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe«

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus der »Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe« der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG*. Den Verweis auf die jeweilige Originalquelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

- ▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrene Pädagoginnen und Pädagogen kreative Ideen und Konzepte inkl. sofort einsetzbarer Unterrichtsverläufe und Materialien für verschiedene Reihen der Ideenbörse.

- ▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

* Ausgaben bis zum Jahr 2015 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter www.eDidact.de/sekundarstufe.

Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf Fotokopien in Klassensatzstärke zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

- ▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: service@eDidact.de

✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377

<http://www.eDidact.de> | <https://www.bildung.mgo-fachverlage.de>

Mosaikspiegel**6.1.12****Vorüberlegungen****Lernziele:**

- Die Schüler erkennen an einem ausgewählten Kunstobjekt die Kennzeichen eines Mosaiks.
- Sie lernen die einzelnen Arbeitsschritte zur Herstellung eines Mosaiks kennen.
- Sie erstellen in der praktischen Arbeitsphase selbst ein Mosaik auf dem Holzrand eines Spiegels.

Anmerkungen zum Thema:

Als Mosaik wird eine **Kunsttechnik** bezeichnet, bei der verschiedenfarbige Stein- oder Glasstückchen, aber auch andere kleinteilige Materialien, zu einem Bild oder Ornament zusammengesetzt werden. Diese Mosaikteilchen können Würfel, Plättchen oder auch unregelmäßig geformte Steinchen mit einer Kantenlänge von ca. ein bis zwei Zentimetern sein. Nach einem Entwurf (z.B. Vorzeichnung) werden sie dicht nebeneinander in eine auf den Untergrund aufgetragene feuchte Kitt- oder Mörtelschicht hineingedrückt. Das trockene Mörtelbett hält die Steinchen zusammen. Um eine gleichmäßige Oberfläche zu erhalten, werden die noch vorhandenen Zwischenräume verfugt und gegebenenfalls glatt geschliffen.

Die Mosaikkunst ist schon seit dem Byzantinischen Reich bekannt. Die berühmtesten antiken Mosaikwerke befinden sich in einer Kirche in Ravenna.

Während Mosaikwerke früher ein Zeichen von Luxus waren, werden sie heute häufig zur Dekoration von Wänden, zur Gestaltung von Fußböden, aber immer häufiger auch als selbstständiges Bild oder zur Verschönerung von Möbeln verwendet. Sehr in Mode gekommen sind in den letzten Jahren z.B. Mosaikwerke als Tischplatten.

Bei der Herstellung eines Mosaiks lassen sich zwei verschiedene Techniken unterscheiden. Werden bei einem Mosaik zunächst die Umrisse der Figuren ohne jegliche geometrische Anordnung der Steine gelegt, so spricht man von einem **Konturmosaik**. Nach der klaren Abgrenzung der Motive werden die Zwischenräume mit Mosaiksteinchen ausgefüllt. Bei einem **Rastermosaik** werden die Steinchen in einem geometrischen Raster verlegt. Hierbei wird vorwiegend mit Farbverläufen und Schattenwirkungen gearbeitet. Wichtig ist bei dieser Technik, dass die verwendeten Steinchen die gleiche Qualität und die gleiche Größe besitzen.

Zahlreiche Künstler, wie z.B. **Miró** oder **Léger**, arbeiteten in den letzten Jahrzehnten mit der Technik des Mosaiks. So auch der Architekt **Antonio Gaudi**, der in Barcelona Bänke, Treppen, Brunnen, Figuren, Wände und Hausfassaden mit farbigen Kachel- und Keramikscherben gestaltete.

Literatur zur Vorbereitung:

Klant, Michael/Walch, Josef: Bildende Kunst 1 – Sehen, Verstehen, Gestalten, Schroedel Verlag, Hannover 1993

Microsoft® Encarta® Enzyklopädie 2000

Stech, Walter/Zens, Herwig: KunstBEgriffe – Lexikon zur bildnerischen Erziehung, Ernst Klett Schulbuchverlag, Stuttgart 1993

6.1.12**Mosaikspiegel****Vorüberlegungen****Die einzelnen Unterrichtsschritte im Überblick:**

1. Schritt: Merkmale der Mosaiktechnik und Arbeitsschritte für die Herstellung des Spiegels
2. Schritt: Entwurf des Mosaiks
3. Schritt: Probelegen und Anpassen der Mosaikteilchen
4. Schritt: Kleben des Mosaiks
5. Schritt: Verfugen und Säubern des Mosaiks

Checkliste:

Klassenstufen:	<ul style="list-style-type: none"> • 7. bis 9. Jahrgangsstufe
Zeitangaben:	<ul style="list-style-type: none"> • 6 bis 8 Unterrichtsstunden
Vorbereitung:	<ul style="list-style-type: none"> • Kachelreste besorgen • Fugenkleber und Fugenmörtel (z.B. in Grau) besorgen • Spiegel „Malma“ bei IKEA kaufen (26 x 26 cm, Kosten: 1,90 Euro/Stück) • Arbeitsschritte kopieren oder auf Karten schreiben (vgl. Texte und Materialien M 2) • Mosaikvorlage auf DIN-A3-Papier kopieren (vgl. Texte und Materialien M 3), Vergrößerungsfaktor: 200 % (Vorlage muss danach mit der Größe des Spiegels identisch sein)
Technische Mittel:	<ul style="list-style-type: none"> • Kopiergerät • Overheadprojektor
Materialien:	<ul style="list-style-type: none"> • DIN-A3-Kartons (z.B. Rückseite von Zeichenblöcken) • Spiegel „Malma“ • Fliesenreste verschiedener Farben und Muster • mindestens 2 große Wannen mit dickem Boden (zum Zerkleinern der Fliesen) • Hammer • 1 bis 2 Schutzbrillen • Handschuhe • Arbeitskittel • großes Gefäß (zum Anrühren des Fugenklebers und Fugenmörtels) • Messbecher • Stab (zum Umrühren) • Fugenkleber • einige Zahnpachteln • grauer Fugenmörtel • einige Fugengummis • einige Küchenschwämme